

Kühlere Wohnungen ganz ohne Strom

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an. Was stimmt? Mehrere Lösungen sind richtig.

Der Text handelt davon, dass ...

- a) Zeiträume mit extremer Hitze zugenommen haben.
- b) es inzwischen oft so heiß wird, dass Klimaanlage nicht mehr richtig funktionieren.
- c) es Möglichkeiten gibt, Häuser auch ohne hohen Energieverbrauch zu kühlen.

2. Was steht im Text?

Was stimmt? Wähl die richtigen Lösungen aus. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. Warum ist die sogenannte „passive Kühlung“ sinnvoll?

- a) Sie sorgt dafür, dass es besonders in ländlichen Gebieten nicht so heiß wird.
- b) Der Stromverbrauch wird reduziert.
- c) Durch sie funktionieren Klimaanlage besser.

2. Was kann man machen, um Innenräume ohne Klimaanlage zu kühlen? Man kann ...

- a) alle Fenster immer geschlossen halten.
- b) nachts lüften und tagsüber verhindern, dass Sonnenlicht durch die Fenster kommt.
- c) an den Außenwänden von Gebäuden Pflanzen wachsen lassen.

3. Übe den Wortschatz!

Wähl für jede Lücke das passende Wort aus.

Durch den vom Menschen verursachten Klima_____ (-wandel/-anlagen) steigen die Temperaturen weltweit. In ihren Häusern wollen die Menschen deshalb für _____ (Abkühlung/Alternativen) sorgen – meistens mit elektronischen Geräten. Der Strom_____ (-verbrauch/-vorteil) von Ventilatoren und Klima_____ (-wandel/-anlagen) ist jedoch so hoch, dass andere _____ (Neubauten/Methoden) der Kühlung dringend nötig sind. _____ (Pflanzen/Fassaden) an Straßen und Häusern können zum Beispiel dabei helfen, dass es in Städten nachts nicht so heiß wird.

4. Übe die Präpositionen!

Was passt? Wähl für jede Lücke das richtige Wort aus.

1. Durch richtiges Lüften wird es _____ (auf/um/unter) bis zu 14 Grad Celsius kühler.
2. Man sollte _____ (auf/um/für) Klimaanlage verzichten, denn sie sind _____ (vor/um/für) einen Großteil des Energieverbrauchs verantwortlich.
3. _____ (Beim/Im/Am) Klimawandel handelt es sich _____ (an/um/für) ein vom Menschen verursachtes Problem.
4. Die sogenannten „Windfänger“ schützen _____ (hinter/um/vor) Hitze, verbrauchen aber keinen Strom.

Autor: Philipp Reichert